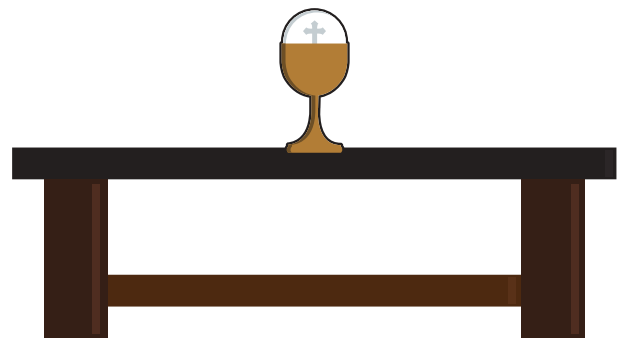


IMPULS ZUM

Gründonnerstag

09.04.2020



„Einer, der mein Brot aß, hat mich hintergangen“

SEINE WORTE.

EINER HAT IHN HINTERGANGEN.

UND ER?

ER WÄSCHT IHM DIE FÜßE.

ER MACHT SICH KLEIN VOR IHM.

KNIET HIN.

GOTT. KNIET. SICH. HIN.

VOR EINEM VERRÄTER.

UND ICH?

UND DU?

ICH?

~~ICH WERDE SAUER, WÜTEND, TRAUIG, TROTZIG, WAHNSINNIC ENTÄUSCHT.~~

~~DASS ER SICH HINGIBT. SICH NIEDERKNIET.~~

~~FÜR UND VOR JEMANDEM,~~

~~DER ES IN MEINEM DENKEN~~

~~NICHT VERDIENT HAT.~~

UND WAS WENN ICH DER VERRÄTER BIN?

WAS WENN ICH SCHWEIGE, OBWOHL ICH VERKÜNDEN SOLLTE?

WAS WENN ICH DIE BIN, DIE IHN VERRÄT?

ODER DU?

AUCH DANN KNIET GOTT SICH HIN.

ER KNIET. ER WÄSCHT UNS - JEDEM EINZELNEN VON UNS - DIE FÜßE.

ER VERGIBT.

ER VERGIBT MIR UND DIR UND DIR UND DIR IMMER WIEDER NEU.

ER NIMMT UNS IMMER WIEDER LIEBEVOLL IN DEN ARM.

ER WÄSCHT UNS IMMER WIEDER DIE FÜßE.

Hausandacht

IM NAMEN DES VATERS UND DES SOHNES UND DES HEILIGEN GEISTES. AMEN.

Gebet

GUTER GOTT,

BEIM LETZTEN ABENDMAHL MACHST DU DICH FÜR UNS MENSCHEN KLEIN. DU WÄSCHST UNS DIE FÜßE UND VERGIBST UNS. DOCH DU GEHST DARÜBER NOCH HINAUS. DU SCHENKST DICH UNS IN BROT UND WEIN UND BLEIBST SO GEGENWÄRTIG UNTER UNS. SCHENKE UNS DEN MUT, DASS WIR UNSEREN MITMENSCHEN IMMER WIEDER DIE FÜßE WASCHEN. DASS WIR UNS VOR IHNEN KLEIN MACHEN UND IHNEN VERGEBEN.

AMEN.

Evangelium (Johannes 13, 1-15)

ES WAR VOR DEM PASCHAFEST. JESUS WUSSTE, DASS SEINE STUNDE GEKOMMEN WAR, UM AUS DIESER WELT ZUM VATER HINÜBERZUGEHEN. DA ER DIE SEINEN LIEBTE, DIE IN DER WELT WAREN, LIEBTE ER SIE BIS ZUR VOLLENDUNG. ES FAND EIN MAHL STATT UND DER TEUFEL HATTE JUDAS, DEM SOHN DES SIMON ISKÁRIOT, SCHON INS HERZ GEGEBEN, IHN AUSZULIEFERN. JESUS, DER WUSSTE, DASS IHM DER VATER ALLES IN DIE HAND GEGEBEN HATTE UND DASS ER VON GOTT GEKOMMEN WAR UND ZU GOTT ZURÜCKKEHRTE, STAND VOM MAHL AUF, LEGTE SEIN GEWAND AB UND UMGÜRTETE SICH MIT EINEM LEINENTUCH. DANN GOSS ER WASSER IN EINE SCHÜSSEL UND BEGANN, DEN JÜNGERN DIE FÜßE ZU WASCHEN UND MIT DEM LEINENTUCH ABZUTROCKNEN, MIT DEM ER UMGÜRTET WAR. ALS ER ZU SIMON PETRUS KAM, SAGTE DIESER ZU IHM: DU, HERR, WILLST MIR DIE FÜßE WASCHEN? JESUS SAGTE ZU IHM: WAS ICH TUE, VERSTEHST DU JETZT NOCH NICHT; DOCH SPÄTER WIRST DU ES BEGREIFEN. PETRUS ENTGEGNETE IHM: NIEMALS SOLLST DU MIR DIE FÜßE WASCHEN! JESUS ERWIDERTE IHM: WENN ICH DICH NICHT WASCHE, HAST DU KEINEN ANTEIL AN MIR. DA SAGTE SIMON PETRUS ZU IHM: HERR, DANN NICHT NUR MEINE FÜßE, SONDERN AUCH DIE HÄNDE UND DAS HAUPT. JESUS SAGTE ZU IHM: WER VOM BAD KOMMT, IST GANZ REIN UND BRAUCHT SICH NUR NOCH DIE FÜßE ZU WASCHEN. AUCH IHR SEID REIN, ABER NICHT ALLE. ER WUSSTE NÄMLICH, WER IHN AUSLIEFERN WÜRDE; DARUM SAGTE ER: IHR SEID NICHT ALLE REIN. ALS ER IHNEN DIE FÜßE GEWASCHEN, SEIN GEWAND WIEDER ANGELEGT UND PLATZ GENOMMEN HATTE, SAGTE ER ZU IHNEN: BEGREIFT IHR, WAS ICH AN EUCH GETAN HABE? IHR SAGT ZU MIR MEISTER UND HERR UND IHR NENNT MICH MIT RECHT SO; DENN ICH BIN ES. WENN NUN ICH, DER HERR UND MEISTER, EUCH DIE FÜßE GEWASCHEN HABE, DANN MÜSST AUCH IHR EINANDER DIE FÜßE WASCHEN. ICH HABE EUCH EIN BEISPIEL GEGEBEN, DAMIT AUCH IHR SO HANDELT, WIE ICH AN EUCH GEHANDELT HABE.

Impuls zum Evangelium

FREUNDSCHAFT & VERRAT

AM GRÜNDONNERSTAG GEHÖREN DIESE BEIDEN BEGRIFFE ENG ZUSAMMEN. JESUS WÄSCHT SEINEN FREUNDEN DIE FÜßE UND ZEIGT DAMIT EINEN GROßEN FREUNDSCHAFTS-AKT. ER WEIß ABER DA SCHON, DASS IHN EINER SEINER FREUNDE AUSLIEFERN UND VERRATEN WIRD.

WIE WÄRE ES, SICH VON JESUS DIE FÜßE WASCHEN ZU LASSEN?

KANN ICH MIR VORSTELLEN, DASS ER VOR MIR AUF DIE KNIE GEHT?

Fürbitten

IN DEN FÜRBITTEN DÜRFEN WIR IMMER WIEDER MIT UNSEREN ANLIEGEN VOR GOTT KOMMEN. ÜBERLEGEN SIE FÜR SICH: FÜR WEN ODER WAS MÖCHTE ICH HEUTE BITTEN? SPRECHEN SIE DIE BITTEN GERNE LAUT AUS.

GOTT, ALLES WAS UNS BESCHÄFTIGT, WOFÜR WIR BITTEN WOLLEN, DÜRFEN WIR NUN IN DEINE HÄNDE LEGEN: ...

UNS SO KÖNNEN WIR NUN ALL DAS WAS UNS BESCHÄFTIGT IN DAS GEBET LEGEN, WAS JESUS UNS GELEHRT HAT:

Vaterunser

MIT DEM GOTTESDIENST AM GRÜNDONNERSTAG BEGINNT DAS "TRIDUUM"
- DIE FEIER DER DREI ÖSTERLICHEN TAGE.

DIESE DREI TAGE SIND DURCH EINEN GOTTESDIENST VERBUNDEN,
DER MIT DER MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL BEGINNT
UND ERST IN DER OSTERNACHT ENDET.

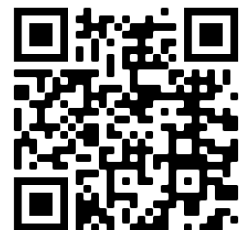
DAHER ERBITTEN WIR AM ENDE DIESER ANDACHT NICHT DEN SEGEN GOTTES.

Liedimpuls

JORIS - GLÜCK AUF

(ÜBER DEN QR-CODE KOMMEN SIE ZUM LIED)

ALTERNATIV: GOTTESLOB NR. 286 - BLEIBET HIER UND WACHET MIT MIR



NACH DEM ABENDMAHL GEHT JESUS IN DEN GARTEN GETHSEMANE. DORT BETET ER: "MEIN VATER, WENN ES MÖGLICH IST, DANN LASS DIESEN KELCH AN MIR VORÜBERGEHEN UND ERSPARE MIR DIESES LEIDEN! ABER NICHT WAS ICH WILL, SONDERN WAS DU WILLST, SOLL GESCHEHEN."

KENNE ICH EINE SITUATION, IN DER ICH GANZ AUF GOTT GEBAUT HABE, IN DENEN ICH KEIN LICHT MEHR SEHEN KONNTE?

WANN FINDE ICH ZEIT, UM ZU GOTT ZU BETEN?

TRAUE ICH IHM ZU, DASS ER EINGREIFT?